

Sitzungs-Beschluss-Vorlage

Beschlussfassung im Stadtrat		am	28.03.2022
Beschluss-Nr.		Anzahl der Mitglieder:	17
öffentlich	X	davon anwesend:	Ja-Stimmen:
nicht öffentlich		davon befangen:	Nein-Stimmen:
			Stimmenthaltungen:

1. Bezeichnung der Vorlage: Vergabe der Bauleistung im Zusammenhang mit dem Bauvorhaben „Grundhafter Ausbau Mittelweg in Stolpen/OT Helmsdorf“

2. Gesetzliche Grundlagen: VOB/A; § 79 SächsGemO, Hauptsatzung

3. Beschluss: Der Stadtrat beschließt die Vergabe der Bauleistung im Zusammenhang mit dem Bauvorhaben „Grundhafter Ausbau Mittelweg in Stolpen/OT Helmsdorf“, Produkt 54.10.01.00, Sachkonto: 099520, Maßnahme TIB00060 an den wirtschaftlichsten Bieter, die Firma STRABAG AG, Direktion Sachsen/Thüringen, Bereich Ostsachsen, Gruppe Sächsisches Bergland, Gewerbering 7a aus 01744 Dippoldiswalde zum Bruttoangebotspreis von 148.243,38 €.

4. Begründung:

Das Bauvorhaben „Grundhafter Ausbau Mittelweg in Stolpen/OT Helmsdorf“ ist eine Gemeinschaftsmaßnahme vom Wasser- und Abwasserzweckverband „Mittlere Wesenitz“, der SachsenEnergie AG und der Stadt Stolpen.

Im Zuge der Bauarbeiten soll der Mittelweg im Abschnitt zwischen den Grundstücken Mittelweg 1a und 7 grundhaft ausgebaut, die Straßenentwässerung reguliert und ein Leerrohrverband zur Breitbanderschließung verlegt werden. Im Auftrag des WAZV werden ein neuer Mischwasserteilortskanal als Ersatzneubau und eine neue Trinkwasserleitung verlegt. Des Weiteren wird im Auftrag der SachsenEnergie AG die vorhandene Gasleitung bis zum Grundstück Mittelweg Nr. 7 verlängert. Die Gemeinschaftsmaßnahme ist in folgende Teile unterteilt:

Teil 1, WAZW	allgemeine Leistungen (Baustelleneinrichtung, Verkehrs-Sicherung ...)
Teil 2, WAZW	Mischwasserteilortskanal
Teil 3, WAZV	Trinkwasserleitung
Teil 4, Stadt Stolpen	Straßenbau
Teil 5, SachsenEnergie AG	Gasleitung

Über die gemeinschaftliche Ausschreibung, Durchführung und Kostentragung der Baumaßnahme wurde ein Projektvertrag zwischen dem WAZV, der Stadt Stolpen und der SachsenEnergie AG abgeschlossen. Gemäß dem Projektvertrag erteilt die Stadt Stolpen den Auftrag für den Teil 4 und trägt anteilig zu den Baukosten die Kosten für den Teil 1.

Die HUSTE & PARTNER Ingenieurgesellschaft mbH aus Lohmen wurde von den Projektbeteiligten mit der Planung des Vorhabens beauftragt. Da erfahrungsgemäß bei Ausschreibungen, die zu Jahresbeginn am Markt veröffentlicht werden, bessere Ausschreibungsergebnisse erzielt werden können, als bei Ausschreibungen, die erst Mitte des Jahres veröffentlicht werden, wurde aus Gründen der Wirtschaftlichkeit bzw. Kostenminimierung von den Projektbeteiligten vereinbart, die öffentliche Ausschreibung der Gemeinschaftsmaßnahme Anfang Februar 2022 durchzuführen. Die Submission fand Anfang März 2022 statt. Im Ergebnis der Ausschreibung konnte ein Ausschreibungsergebnis erzielt werden, das bei ca. 75 % vom Kostenanschlag liegt.

Das Ingenieurbüro HUSTE & PARTNER aus Lohmen führte die Prüfung und Wertung der eingereichten Angebote durch. Der gesamtwirtschaftlichste Bieter wurde ermittelt und als Vergabevorschlag (siehe Anlage 1) ausgewiesen. Im Ergebnis der Ausschreibung liegt das Angebot des gesamtwirtschaftlichsten Bieters für den Teil 4 – Straßenbau bei 148.243,38 €.

Im Haushalt der Stadt Stolpen von 2022 sind für das Bauvorhaben „Grundhafter Ausbau Mittelweg“ finanzielle Mittel in Höhe von insgesamt 260.000,00 € eingestellt. Für die Finanzierung soll die pauschale Zuweisung 2022 für Instandsetzungs-, Erneuerungs- und Erstellungsmaßnahmen an Straßen und Radwegen gemäß § 17 Absatz 1 Nummer 2 Sächsisches Finanzausgleichsgesetz (SächsFAG) in Höhe von 93.400,00 € verwendet werden. Somit ergibt sich ein Eigenanteil der Stadt Stolpen in Höhe von 166.600,00 €. Der Stadtrat Stolpen hat in seiner Sitzung am 28. Februar 2022 den Haushalt 2022 beschlossen.

Die Bauarbeiten am Mittelweg sollen Ende April 2022 beginnen und Anfang September 2022 abgeschlossen werden.

Steglich
Bürgermeister

Dienstsiegel